

# Manfred Gauselmann gewinnt den Gauselmann-Preisskat 2013

„Is‘ ja reizend“



Manfred Gauselmann (M.) belegte beim Gauselmann-Preisskat 2013 den ersten Platz, gefolgt von Viktor Reinhardt (r.) und Jörg Matzke-Krupka (l.).

Espekkamp. Beim diesjährigen Preisskat der Gauselmann Gruppe hatte einmal mehr Manfred Gauselmann die besten Karten: Wie auch im Vorjahr gewann er das Turnier, das jährlich für skatbegeisterte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angeboten wird, mit 2295 Punkten. Platz zwei ging mit 2040 Punkten an Viktor Reinhardt, Mitarbeiter aus dem adp-Produktionswerk Lübecke. Den dritten Platz machte Jörg Matzke-Krupka, ebenfalls Mitarbeiter aus dem adp-Produktionswerk, mit 1911 Punkten.

Gespielt wurden 54 Spiele in drei Runden. Zu den Teilnehmern der Veranstaltung, die unter dem Titel „Is‘ ja reizend“ lief, gehörten auch Unternehmensgründer Paul Gauselmann und Gauselmann AG-Vorstandsmitglied Thomas Niehenke.

Keiner der Skatspieler musste mit leeren Händen nach Hause gehen: Alle Teilnehmer erhielten einen Sachpreis. Wie auch in den vergangenen Jahren hatten die Gauselmann-Mitarbeiter Jörg

Linstaedt und Jürgen Hobel das Turnier organisiert. „Der Gauselmann-Preisskat ist mittlerweile eine feste Institution. Die Teilnehmer schätzen die Mischung aus spannenden Spielen und der Geselligkeit des Turniers. Deswegen freuen wir uns jetzt schon auf die Neuauflage im kommenden Jahr“, so Jürgen Hobel.